

60plus auf Töfftour zum Kraftort St. Martin

WÜRENLINGEN – 22 Töffbegeisterte starteten am Montag bei strahlendem Sonnenschein mit 20 Maschinen zum einmaligen Ausflug ins sanktgallische Calfeisental. Die Walsersiedlung St. Martin liegt auf 1330 m über Meer zu hinterst im Tal direkt am Stausee. Der Gigerwaldstausee ist als Speicherstausee eingebunden in das Kraftwerk Mapragg, welches eine Stufe tiefer vom Mapraggstausee gespiesen wird. Die Tour führte via Endingen – Böbiken – Mellstorf - Kaiserstuhl – Embrach – Wülflingen – A1 bis Matzingen – Bichelsee – Dussnang – Mühlrütli nach Mosnang zum Kaffeehalt im Landgasthof Krone. In der Ostschweiz fuhren wir alsdann hinter der Regenfront über Dietfurt – Wildhaus – Haag - Bad Ragaz – Pfäfers – Mapraggstausee – Vättis – Stausee Gigerwald zum feinen Mittagessen in St. Martin .

Gestärkt mit feinen Äplermaccronen und Apfelmus starteten wir zur Weiterfahrt auf der linken Talseite der Tamina hinunter nach Bad Ragaz und weiter bis Reichenburg. Die Sattellegg mit ihren schmalen Kurven begrüßte die Töfffahrer bei sonnig warmem Wetter. Entlang dem Sihlsee führte der Weg nach Oberiberg und dann hinauf zum Kaffeehalt auf der Ibergeregge. Der Heimweg via Schwyz– Maschwanden – Ottenbach und Bremgarten forderte im Feierabendverkehr etwas Geduld von den Bikern. Unfallfrei und um ein tolles Erlebnis reicher erreichten alle Würenlingen.